



Herausgeber: Bürgermeisteramt St. Märgen, Telefon 07669 9118-0, Telefax 07669 9118-40, e-mail: standesamt@st-maergen.de, Internet: www.st-maergen.de. **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Josef Waldvogel, **für den übrigen Inhalt:** A. Stähle, Stockach, **Druck:** Primo Verlag Stockach, A. Stähle, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 9317-40, E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de

Nr. 12/2013

Mittwoch, 20. März 2013

Redaktionsschlussänderung wegen Ostern

- Der Redaktionsschluss für KW 13 wird von Montag, 25.03.2013 auf **Freitag, 22.03.2013, 10.00 Uhr** vorverlegt.
- Der Redaktionsschluss für KW 14 wird von Ostermontag, 01.04.2013 auf **Gründonnerstag, 28.03.2013, 10.00 Uhr** vorverlegt.

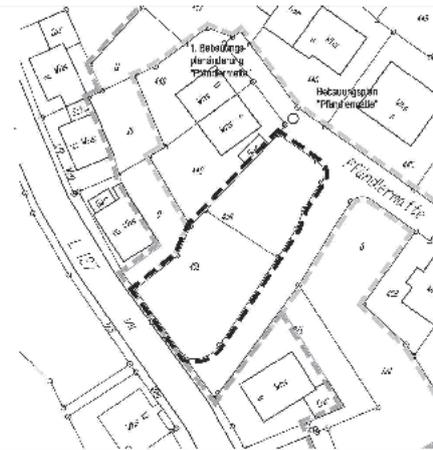


Öffentliche Bekanntmachung

2. Änderung Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Pfändlermatte“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde St. Märgen hat am 12.03.2013 in öffentlicher Sitzung den Entwurf der 2. Bebauungsplanänderung samt örtlicher Bauvorschriften „Pfändlermatte“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB öffentlich auszulegen.

Maßgebend ist der Entwurf der Bebauungsplanänderung in der Fassung vom 12.03.2013. Der zukünftige Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Mit der Änderung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für einen Neubau durch Veränderung des Baufensters und der talseitigen Höhenfestsetzung geschaffen werden. Gleichzeitig wird eine private Grünfläche festgesetzt. Der Bebauungsplan wird aufgrund des Verfahrens nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Die Öffentlichkeit kann sich im Bürgermeisteramt St. Märgen, Rathausplatz 6, Hauptamt, während der üblichen Öffnungszeiten innerhalb einer Frist vom

28. März 2013 bis einschließlich 29. April 2013 (Auslegungsfrist)

zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

St. Märgen, den 20.03.2013
gez. Waldvogel, Bürgermeister

Erstkommunion – Zuschuss für Trachtenkinder

Die Eltern der Kommunionkinder werden gebeten, sämtliche Belege zur Beschaffung der Tracht zu sammeln.

Für die Beantragung des Zuschusses legen Sie diese dann im Rathaus St. Märgen, Einwohnermeldeamt, vor. Infos: Telefon 9118-16.

Das Kloster-Museum St. Märgen

bereitet eine Ausstellung mit Kunstwerken ehemaliger Schüler der Grund – und Hauptschule St. Märgen vor. Die Ausstellung betrifft Schüler der Klasse 6 um das Schuljahr 1978. Als Basis dienen uns Bilder der Sammlung von Ernst Hug.

Falls Sie noch Arbeiten aus dieser Zeit haben, evtl. Keramiken etc., würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese für die Ausstellung über die Sommersaison 2013 zur Verfügung stellen würden.

Melden Sie sich doch möglichst bald unter Tel. 07669/791 oder arsceramix@gmail.com

Nächste DRK-Papiersammlung

- am Samstag, 23.03.2013, von 09.00 bis 12.00 Uhr. Bitte das Papier und Kartonagen zum Sammelcontainer auf dem **Parkplatz bei den Sportplätzen** bringen. Für Ihre Unterstützung vielen Dank! Ihr DRK St. Märgen.



Redaktionsschluss und Anzeigenschluss

für das Mitteilungsblatt St. Märgen ist jeweils Montag, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus.

Die Verteilung erfolgt jeweils mittwochs.

Änderungen bezüglich Feiertagen entnehmen Sie dem aktuellen Mitteilungsblatt.



WICHTIGE TELEFON-NUMMERN · EINRICHTUNGEN U. ADRESSEN

▼ ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Notfalldienst in der Nacht, an den Wochenenden und Feiertagen:

Ärztlicher Notdienst, Notfallpraxis:
Tel. 0761/8099800;
Freiburger Kindernotfallpraxis (St. Josefs-
krankenhaus): Tel. 0761/80998099;

**Zahnärztliche Notrufnummer an
den Wochenenden und Feiertagen:**
01803/222555-45

**Notruf / Rettungsdienst /
Feuerwehr: Tel. 112**

▼ APOTHEKE

Samstag, 23.03.2013

Greifen-Apotheke Kirchzarten, Bahnhofstr. 6
79199 Kirchzarten, Breisgau, Tel. 07661 –
5313

Sonntag, 24.03.2013

Münster-Apotheke, Scheuerlenstr. 20
79822 Titisee-Neustadt (Neustadt),
Tel. 07651 – 922660
Schauinsland-Apotheke, Moosmattenstr. 5
79117 Freiburg (Kappel), Tel. 0761 –
6008186

Montag, 25.03.2013

Apotheke an der Kronenbrücke,
Schreiberstr. 20
79098 Freiburg (Innenstadt), Tel. 0761 –
35410
Schwarzwald-Apotheke Hinterzarten,
Freiburger Str. 4
79856 Hinterzarten, Tel. 07652 – 91140

Dienstag, 26.03.2013

Eulogius-Apotheke Lenzkirch,
Freiburger Str. 1
79853 Lenzkirch, Tel. 0753 – 6323
Holzmarkt-Apotheke, Kaiser-Joseph-Str. 255
79098 Freiburg (Innenstadt), Tel. 0761 –
31321

Mittwoch, 27.03.2013

Scheffel-Apotheke Löffingen,
Untere Hauptstr. 8
79843 Löffingen, Tel. 07654 – 91060
Zasius-Apotheke, Günterstalstr. 39
79102 Freiburg (Wiehre),
Tel. 0761 – 73280

Donnerstag, 28.03.2013

Jahn-Apotheke, Schwarzwaldstr. 146
79102 Freiburg (Stadt), Tel. 0761 – 703920

Freitag, 29.03.2013

Littenweiler-Apotheke, Römerstr. 1
79117 Freiburg (Littenweiler), Tel. 0761 –
69675051
Park-Apotheke, Kirchplatz 7
79853 Lenzkirch, Tel. 07653 – 290

**Öffnungszeiten Kloster-Apotheke
St. Märgen,**
Tel. 2 19: Mo. - Sa., 08.30 - 12.30 Uhr;
Mo., Di., Do., Fr., 14.30 - 18.00 Uhr.
Mittwochnachm. geschlossen.

▼ SONSTIGE HILFSDIENSTE

Notdienst für Strom: EnBW Regional AG, Regio-
nalmittelzentrum Rheinhausen, Tel. 0800 3629477

Mobiler Sozialer Dienst (Pflegedienst des DRK):
Behandlungspflege, Grundpflege, Hauswirtschaftliche
Hilfe, Vermittlung anderer Hilfen...; Ansprechpartner/
Einsatzleitung: Anni Schwer, Tel. 07660 920353 oder
0175 2244311.

Fachstelle Sucht (bwlv): Beratung, Behandlung,
Prävention. Adolph-Kolping-Str. 19, 79822 Titisee-Neu-
stadt, Tel. 07651 2422, Hauptstelle Freiburg:
Tel. 0761 156309-0.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal e.V.:
Grund- und Behandlungspflege, Hilfe im Haushalt, Be-
ratung, Betreuung und Begleitung, Telefon 07661 9868-
0, rund um die Uhr erreichbar.

Einsatz Dorfhelferin: 07661 7077

Essen auf Rädern: Caritasverband Breis-
gau-Hochschwarzwald, Tel. 07651 911843.

Hospizgruppe Dreisamtal: 07661 3139.
Rechtsanwalt-Notdienst: Tel. 0172 7451940
(18.00 - 08.00 Uhr. Samstags, sonn- und fei-
ertags rund um die Uhr).

Integrationsfachdienst: Beratungsstelle für
schwerbehinderte, psychisch erkrankte und
hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren
Arbeitgeber. Holzmarkt 8, Freiburg, Tel. 0761
36894-500, Fax: 0761 36894-455.

Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörige im Dreisamtal: Tel. 07661
391-114.

Tageselternverein Dreisamtal/Hoch- schwarzwald:

Sprechzeiten Hochschwarzwald nach Vereinbarung,
Rathaus Neustadt, Nebengebäude 2. Stock, Tel. 07651
972051, tagesmuetter-hsw@gmx.de.

Landwirtschaftlicher Betriebsshelferdienst
Südbaden e.V., St. Ulrich: Tel. 07602 9101-26

Polizeiposten Hinterzarten: Rathausstraße 6,
79856 Hinterzarten, Telefon 07652 9177-0

Bestattungen Horizonte Dreisamtal:
Alfred Schwär, St. Peter, Tel. 07660 9208050

Kath. Kirchengemeinde St. Märgen, Pfarr-
büro, Tel. 9103-0, Öffnungszeiten, Mo.: 09.30
- 11.30 Uhr, Di.: 17.00 - 19.30 Uhr, Mi./Fr.:
08.30 - 11.30 Uhr

**Öffnungszeiten des Kindergartens St. Mi-
chael,** Tel. 470: Montag bis Freitag 07.30 -
13.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14.00
- 17.00 Uhr

Pfarrbücherei:
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr,
Samstag 18.00 - 19.00 Uhr

**Öffnungszeiten im Rathaus St. Märgen
(23.03. – 29.03.2013)**

Bürgermeisteramt:

Montag, Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr

nachmittags geschlossen

Gemeindekasse:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 16.00 Uhr
Di., Mi., Do.	08.00 – 12.00 Uhr

nachmittags geschlossen

Tourist-Information:

Montag – Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr
---------------------	-------------------

nachmittags geschlossen



AUS DEM GEMEINDERAT

Gemeinderatssitzung vom 12.03.2013

Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbands Hochschwarzwald

Die Zweckverbandsversammlung hat am 02.07.2012 einstimmig beschlossen, dass die HTG-Umlage ab dem Jahr 2014 an die im Jahr 2013 festgesetzte Umlage entsprechend den Veränderungen bei den Übernachtungszahlen angepasst wird. Auf Grund dieses Beschlusses muss § 12 Abs. 2 der Verbandssatzung geändert werden. In diesem Zusammenhang soll auch der Abs. 3 des § 12 geändert werden. Die Erfahrung hat gezeigt, dass bei der Besetzung der Aufsichtsratssitze die Gemeinde Lenzkirch auf Grund ihrer Übernachtungszahlen weder zu den großen noch zu den kleinen Tourismusgemeinden gehört. Mit der neuen Formulierung wird sie eindeutig zu den sechs übernachtungsschwächsten Zweckverbandsgemeinden zugeordnet, denen mindestens einer der 5 Sitze im Aufsichtsrat zusteht.

Die Gesamtumlage beträgt 2.991.189 € zzgl. MWSt.. Der Anteil der Gemeinde St. Märgen wurde mit 80.404,00 € zzgl. MWSt. festgelegt. Größter Umlagezahler ist die Stadt Titisee-Neustadt mit 857.670,00 €.

Die Umlagebeträge je Gemeinde werden ab 2014 jährlich aufgrund der Veränderungen bei den Übernachtungszahlen in den einzelnen Mitgliedsgemeinden gegenüber dem Vorjahr angepasst und fortgeschrieben. Der Gemeinderat stimmte der 1. Änderungssatzung der Verbandssatzung vom 14.12.2009 einstimmig zu.

2. Änderung des Bebauungsplans Pfändlermatte – Beschluss Aufstellung und Offenlage

Bürgermeister Waldvogel begrüßte zu diesem TOP Herrn Dopfer vom Büro fsp.stadtplanung, der die vorgesehene Bebauungsplanänderung im Detail erläuterte.

Die Flurstücke 450 und 451 sind letzten, bis jetzt noch nicht bebauten Bauplätze im Baugebiet Pfändlermatte. Die geplante Bebauungsplanänderung umfasst diese beiden Flurstücke. Ziel ist es, durch die Änderung des Bebauungsplans ein konkretes Bauvorhaben zu ermöglichen, welches die Zusammenlegung der beiden Flurstücke, sowie die Verschiebung und Ausdehnung des Baufensters und eine Änderung der talseitigen Höhenfestsetzung vorsieht. Außerdem ist vorgesehen, auf einem Teil des Flst. Nr. 451 eine Grünfläche festzusetzen. Eine Änderung ist auch hinsichtlich der Nebenanlagen vorgesehen, hier wird der Begriff „Nebenanlagen“ in „Nebengebäude“ geändert.

Das Änderungsverfahren soll im „vereinfachten Verfahren“ nach § 13 BauGB durchgeführt werden, das bedeutet, dass eine Umweltprüfung nicht erforderlich ist und

eine frühzeitige Anhörung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange entfallen kann.

Aufgrund der topografischen Gegebenheiten (steil abfallendes Gelände entlang des Baugrundstücks) soll die talseitige Höhenfestsetzung von 6m auf 8m erhöht werden. Das Baufenster auf Flst. Nr. 450 soll länger und schmaler festgesetzt werden als bisher vorgesehen, im Gegenzug wird das Baufenster auf Flst. Nr. 451 verzichtet.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Aufstellungsbeschluss sowie den Beschluss zur Offenlage der 2. Bebauungsplanänderung Pfändlermatte.

Verlegung von Telekommunikationsleerrohren im Zuge der Verlegung der Fernwärmeleitungen

Die Arbeiten zur Realisierung einer Fernwärmeversorgung in St. Märgen werden demnächst beginnen. In diesem Zusammenhang sollte geprüft werden, ob es möglich und sinnvoll wäre, in die Leitungsgräben der Fernwärmeversorgung Leerrohre zu verlegen, in die evtl. auch Glasfaserkabel eingezogen werden könnten.

Die Kosten für eine Leerrohrverlegung vom Bereich Säge/Heizzentrale bis zum Ortsausgang Richtung Thurner wurden von Ing. Keller auf 70.000 € geschätzt. Da der Ortskern mit 16.000 Kbit/s recht gut angebunden ist, wird eine Bezuschussung aus den entsprechenden Förderprogrammen nicht in Frage kommen. Eine Bezuschussung sehen die Förderprogramme nur bei Geschwindigkeiten von weniger als 2.000 Kbit/s vor. Auch die Telekom sieht aufgrund der guten Versorgung keine Veranlassung im Ortsbereich nachzubessern. Sollten also Leerrohre verlegt werden, ist es höchst fraglich ob diese von der Telekom oder einem sonstigen Netzbetreiber belegt werden.

Die Telekom hat jedoch zugesagt, auf eigene Kosten ab Waldweg in Richtung Heizzentrale/Gewerbegebiet Klausen II neue Leitungen/Leerrohre zu legen. Hierdurch verspricht man sich Verbesserungen in der Versorgung für dieses Gebiet. Es wäre nun zu überlegen, ob das Leerrohr ab Anschlussstelle Waldweg zum Verteilerkasten beim Rathaus auf Kosten der Gemeinde verlängert werden sollte. Eine Notwendigkeit sieht Bgm. Waldvogel hierfür derzeit allerdings nicht.

Josef Saier äußerte sich dahingehend, dass auf jeden Fall in Erwägung gezogen werden sollte, ob das von der Telekom bis zum Waldweg gelegte Leerrohr nicht bis zum Trafohäuschen beim Hirschen weitergeführt werden kann. Von dort könnte an ein bestehendes Leerrohr angeschlossen werden, welches bis zur Vermittlungsstation in der Rankhofstraße führt. Josef Saier sieht hierdurch die Möglichkeit, durch eine mögliche Fortführung der Leitung vom jetzigen Säge-

werk in Richtung Holzschlag/Schweighöfe eine Verbesserung der Internetanbindung des Außenbereichs per Kabel zu erzielen.

Thomas Mark regte an, weitere Informationen in technischer Hinsicht einzuholen. Es soll u. a. geklärt werden welche Auswirkung die Leerrohrverlegung im Ort für den Außenbereich hätte. Mit dem momentanen Kenntnisstand könne der Gemeinderat nicht über eine Investition in dieser Größenordnung entscheiden. Gerhard Dold meinte, dass es unter Umständen sinnvoller sein könnte, losgelöst von der Trasse der Fernwärmeversorgung eine kürzere Route zu finden. Er merkte auch an, dass die Finanzierung eines solchen Vorhabens nicht im Haushalt vorgesehen ist.

Um in dieser Angelegenheit zu einem Ergebnis kommen zu können, soll zeitnah eine Besprechung mit dem Gemeinderat und einem Sachverständigen der Telekom erfolgen.

Schulweg – Verlegung des Gehwegs im Klausenweg (Bereich Schule)

Seit vielen Jahren wird die Sicherheit des Schulwegs im Bereich Klausenweg bemängelt. Es bietet sich nun die Gelegenheit, im Zuge der Verlegung der Fernwärmeleitungen Abhilfe zu schaffen. Die zu verlegende Fernwärmeleitung könnte jenseits der vorhandenen Buchenhecke verlegt werden. In diesem Bereich könnte dann auch der Gehweg verlegt werden. Nach einer Kostenschätzung von Ing. Keller vom Ing. Büro Zink würden sich die Kosten auf 41.694,63 € belaufen. Hiermit könnte jedoch der Aufwand, den die Energiegenossenschaft für die Verlegung der Leitung ohnehin aufwenden müsste verrechnet werden. Dieser wurde von Ing. Keller mit 17.214,14 € beziffert. Einen Beschluss des Aufsichtsrates der Energiegenossenschaft, dass man dieser Vorgehensweise zustimmen würde, gibt es bereits. Der Gemeindeanteil für diese Maßnahme würde sich demnach auf 24.480,49 € belaufen. Zur Realisierung dieser Maßnahme müsste die bestehende Buchenhecke allerdings entfernt werden.

Gerhard Dold äußerte Bedenken bezüglich der Schneeräumung des Gehwegs im Winter. Der Gehweg ist mit einer Breite von 1,20 m geplant, zuzüglich einem Bankett mit einer Breite von 0,50 m. Dies ist für die Befahrung des Gehwegs mit dem Ladog des Bauhofs möglicherweise zu schmal. In diesem Fall müsste dann der Gehweg mit der Handschneefräse geräumt werden. Gerhard Dold bezweifelt, dass hierfür Kapazitäten auf dem Bauhof zur Verfügung stehen. Er schlug vor, stattdessen den Schulweg über den Parkplatz Hausmatte und den Verbindungsweg über den Klosterberg zu führen. Hierfür müssten lediglich die Buszeiten angepasst werden. Auch vor dem Hintergrund des ungewissen Fortbestands der Werkrealschule

Seite 4

sieht Gerhard Dold eine derartige Investition kritisch. Thomas Mark und Christoph Löffler sehen es als einmalige Gelegenheit, die genutzt werden sollte um die Problematik Schulwegsicherheit endlich lösen zu können. Manfred Herrmann stellte die Frage, ob der neue Gehweg talseitig mit einem Geländer versehen werden muss. Diese Frage konnte allerdings nicht mit Gewissheit beantwortet werden. Es wird derzeit jedoch davon ausgegangen, dass eine Sicherung durch ein Geländer nicht erforderlich ist. Bürgermeister Waldvogel stellte schließlich die Frage zur Abstimmung, wer der Anlage eines Schulweges/Gehweges entlang des Klausenweges mit einem voraussichtlich Kostenaufwand für die Gemeinde von rund 25.000 € zustimmt. Mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme votierte der Gemeinderat für die Verlegung des Gehwegs.

Stellungnahme zu Bauanträgen

- Antrag auf Umbau eines Zweifamilienwohnhauses mit Gästezimmern, mit landwirtschaftlichen Nebengebäuden, zu einem Vierfamilienwohnhaus mit Ferienwohnung, Gästezimmern und landw. Nebengebäuden, Antrag auf Abweichung gem. § 56 Abs. 1 und 2 LBO, Flst. Nr. 62.

Dem gesamten Antrag inkl. der beantragten Abweichungen nach § 56 Abs. 1 und LBO wurde vom Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

- Antrag auf Einbau von Dachgauben am vorhandenen Wohnhaus, Flst. Nr. 105/1.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen.

- Antrag auf Anbau eines unbeheizten Wintergartens, Flst. Nr. 121/3.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen. Auch gegen die Übernahme einer Baulast aufgrund der geringfügigen Grenzüberschreitung auf das Gemeindegrundstück bestanden keine Bedenken.

- Antrag auf Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Flst. Nr. 450/451.

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen.

- Antrag der Gemeinde St. Märgen, Flst. Nr. 114/1, auf veränderte Ausführung zur Ergänzung Natur-Erlebnis-Park Pfisterwald: 1. Neubau Pferdestall, 2. Ergänzung Weißtannenhalle um Windfang und Heizanlage, 3. Ergänzung Schwarzwaldhalle um Neubau Toilettenanlage und Mehrzweckraum, Nachtrag

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen.

Antrag auf Neubau einer Heizzentrale mit Hackschnitzelbunker, Flst. Nr. 98/1

Der Gemeinderat war gem. § 37 Abs. 2 GemO nicht mehr beschlussfähig, da weniger als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt war.

Über diesen Punkt konnte daher nicht entschieden werden.

Frageviertelstunde

Christian Schuler fragt nach der Zusammensetzung der Kosten für die Leerrohrverlegung.

Ralf Wilhelm bedankte sich im Namen des Elternbeirats für die positive Entscheidung zum Schulweg. Er stellte ein Schild „Vorsicht Schule“ vor und bittet diese Schilder an geeigneter Stelle anzubringen. Bürgermeister Waldvogel bedankte sich hierfür und erteilte eine entsprechende Zusage.

Fridolin Saier spricht die Problematik Internet/DSL an. Er bittet zu bedenken, dass auch im Ortsbereich die derzeitige Geschwindigkeit von 16.000 Kbit/s möglicherweise auf Dauer nicht mehr ausreichend sein könnte. Die Situation im Außenbereich sei höchst unbefriedigend. Es komme öfter vor, dass das Telefon manchmal mehrere Tage nicht funktioniere.

Daniel Hug spricht die sich hinsichtlich des geplanten Bauvorhabens in der Pfändlermatte ergebende Problematik bei der Schneeräumung an. Der vorhandene Platz neben dem Anwesen Saier sei vermutlich zu knapp. Außerdem regt Daniel Hug die Erstellung eines Schulwegplans an und erkundigt sich nach dem Zeitpunkt für die Einführung der Kleinkindgruppe. Diese wird lt. Bürgermeister Waldvogel spätestens zum 01.01.2014, voraussichtlich aber schon ab September 2013 zur Verfügung stehen. Bezüglich Internetgeschwindigkeit meinte Daniel Hug, dass sich bei einer höheren verfügbaren Geschwindigkeit die Möglichkeiten per Heimarbeitsplatz arbeiten zu können erhöhen würden.


**Für unsere Mitbürger
NOTIERT**
Eiserne Hochzeit

Bürgermeister Josef Waldvogel überbrachte dieser Tage den Eheleuten Elisabeth und Eberhard Zeibig die Glückwünsche der Gemeinde, sowie die Urkunden des Ministerpräsidenten und der Landrätin Störr-Ritter zum seltenen Fest der Eisernen Hochzeit.

Floristische Kartierungen auf landwirtschaftlichen Flächen

Die Landwirtschaft leistet einen großen Beitrag zur Erhaltung der biologischen Vielfalt und zur Sicherung der landschaftlich bedeutsamen Flächen. Dieser für den Naturschutz so wichtige Beitrag wird unter anderem durch die finanzielle Unterstützung von Seiten der Europäischen Union ermöglicht. Um die Erfolge der Förderprogramme dokumentieren zu können, sind die Mitgliedsstaaten aufgefordert anhand verschiedener Indikatoren über die Entwicklung im ländlichen Raum zu berichten. Unter anderem muss der Anteil an Flächen mit hohem Naturschutzwert ermittelt werden. Zu den Flächen mit hohem Naturschutzwert zählen zum Beispiel Hecken, Wiesen mit vielen Pflanzenarten, Wacholderheiden oder blütenreiche Säume.

Der flächenmäßige Anteil der Flächen mit hohem Naturschutzwert und deren Entwicklung im Land Baden-Württemberg wird

2w013 auf 14 zufällig gezogenen, 1 qkm großen Stichprobenflächen erneut erfasst. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung nicht statt. Die Untersuchungsergebnisse aus den Stichproben werden auf die Landesfläche hochgerechnet, um eine Aussage zur Entwicklung im Land erhalten zu können. Ein Teil der Kartierungen wird in der Gemeinde St. Märgen stattfinden. Die ausschließlich im Außenbereich stattfindenden floristischen Kartierungen werden ab Mitte April bis Ende Juli 2013 durchgeführt.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg.

Fundbüro

- 4 Paar Handschuhe (schwarz), gefunden in Schulers Landmarkt
- 1 Armbanduhr, gefunden am 23.02.2013 in der Wagensteigstraße (Nähe Fußgängerüberweg)

Kinderkleidermarkt in St. Märgen

Am Samstag, 23.03. findet in der Schwarzwaldhalle St. Märgen von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der diesjährige Frühjahrs/Sommer-Kinderkleidermarkt statt. Angeboten werden übersichtlich sortiert saisonale Kinderkleidung, ein umfangreiches Spielwarenangebot und alles rund ums Kind/Baby. Wer Kleidung/Spielwaren etc. selbst abgeben möchte, kann sich im Rathaus oder in der Tankstelle Faller Etiketten abholen.

Auf dem Vorplatz der Schwarzwaldhalle können Kinder Spielwaren (keine Kleidung) verkaufen. Hierfür wird keine Haftung übernommen.

Stärken können Sie sich mit Kaffee, Kuchen und Waffeln - gerne auch zum Mitnehmen.

Der Erlös des KKM wird wieder der Förderung der Kinder und Jugendlichen der Gemeinde zu Gute kommen. Vielen Dank, das KKM-Team: Tel. 921049 Löffler, 939378 Schuler.

Öffnungszeiten am Gründonnerstag

Die Agentur für Arbeit Freiburg und ihre Geschäftsstellen in Emmendingen, Waldkirch, Müllheim und Titisee-Neustadt, das Jobcenter Freiburg und die Familienkasse Freiburg öffnen am Gründonnerstag, 28.03., bis 16:00 Uhr. Die Service-Rufnummern Arbeitnehmer unter 01801 555 111 und Arbeitgeber unter 0 18 01 66 44 66 sind bis 18:00 Uhr erreichbar.

Seniorenstudium geht ins Sommersemester

Am 15.04.2013 beginnt das Sommersemester. Den Seniorstudierenden steht ein breitgefächertes und vielfältiges Angebot offen. Neben fachpraktischen Kursen in Kunst oder Seniorensport können auch PC-Kurse speziell für Anfänger oder Sprachkurse belegt werden. Auch das „Orientierungsstudium“ kann besucht werden. Es bietet einen ganzen Strauß von Probiermöglichkeiten und richtet sich an alle, die in der nachberuflichen Zeit neue Interessen entwickeln wollen. Eine offene Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 10.04.2012 um

14.00 Uhr an der Pädagogischen Hochschule, Kollegiengebäude 2, Raum 015 (EG), statt. Das Programmheft kann unter Tel. 0761/682-244 oder Mail (seniorenstudium@ph-freiburg.de) angefordert werden. Infos unter www.ph-freiburg.de/senioren

Tipps zur Vorbereitung auf das Pflegegutachten

Ob und in welchem Umfang Pflegebedürftige Leistungen für die häusliche oder stationäre Pflege erhalten, entscheidet vor allem das Gutachten des medizinischen Dienstes der Krankenkasse. Patienten und Angehörige sollten sich deshalb sorgfältig auf die Visite des Gutachters vorbereiten, um möglichst eine angemessene Unterstützung zu erhalten.

Hilfe bei der Planung dieses ausschlaggebenden Besuchstermins bietet der Ratgeber „Pflegegutachten und Pflegetagebuch“ der Verbraucherzentralen. Das Buch informiert Pflegebedürftige und ihre Familien, auf welche Feinheiten bei der Beantragung von Pflegeleistungen besonders geachtet werden sollte – und zwar von der Antragstellung bis zur Bewilligung. Wer dem Gutachter einen umfassenden Einblick in den Pflegealltag vermitteln möchte, kann im mitgelieferten Pflegetagebuch den täglichen Hilfsbedarf dokumentieren. Tipps gibt's auch, wenn Leistungen abgelehnt werden. Informationen zum Widerspruchsverfahren sowie Musterbriefe helfen zudem bei der Anfechtung des Pflegebescheids.

Der neue Ratgeber „Pflegegutachten und Pflegetagebuch“, 1. Auflage 2013, kann zum Preis von 7,90 Euro in einer Beratungsstelle der Verbraucherzentrale gekauft oder für zuzüglich 2,50 Versandkosten über das Internet bestellt werden: www.vz-bw.de/ratgeber

Sperrmüllbörse

Folgende Gegenstände werden verschenkt: Etagenbett Kiefer Massivholz, 90 x 200 cm, 153 cm hoch, Tel. 07669-1312.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2013

Mitglieder und Freunde des Vereins Volkshochschule Dreisamtal e. V. sind zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 02.04.2013,

18.00 Uhr, in Oberried, Klosterplatz 4, Rathaus, kleiner Wilhelmitensaal, eingeladen.

Tagesordnung :

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht 2012 des VHS-Leiters
3. Jahresrechnung 2012
4. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2013
7. Bestellung der Kassenprüfer für 2013
8. Verschiedenes

Bürgermeister Andreas Hall,
Erster Vorsitzender

2 bunte Vormittage in den Osterferien für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Es wird getöpft, gefilzt, gemalt und gebastelt. Last Euch überraschen von neuen Ideen rund um Ton, Wolle, Stoff, Farben und Speckstein. Bitte etwas zum Vespertreiben mitbringen. Die Materialkosten betragen 10 € und werden im Kurs abgerechnet. Leitung: Rosemarie Bee

2 Termine, Mi 27. und Do 28.03. von 9.30 bis 13 Uhr, Schule St. Märgen, Werkraum

Geldanlage im aktuellen wirtschaftlichen Umfeld

Dieses Seminar richtet sich an Personen, die sich unabhängig von Banken-Interessen wichtige Grundlagen der Geldanlage erarbeiten möchten, mit dem Ziel, bei praktischen Beratungsgesprächen kompetent auftreten zu können. Wir erörtern, welche Anlagemöglichkeiten es grundsätzlich gibt und für welche Zwecke sie eingesetzt werden können. Wir sprechen über die Vor- und Nachteile einzelner Produktarten, aber auch über versteckte Kosten. Gemeinsam gestalten wir von den verschiedenen Lebensphasen abhängige individuelle Anlagekonzepte und geben Ihnen praktische Hinweise zur Umsetzung. Volkswirtschaftliche und borsentechnische Hintergründe runden das Seminar ab. Dozent: Dr. Wolfgang Bischoff
2 Termine montags ab 08.04. von 19 - 22 Uhr, Schule St. Märgen, Aula
Anmeldungen für alle Kurse nimmt die VHS in St. Märgen, Telefon 07669/486 oder per Fax unter 07669/9218007 entgegen!



Winter|zauber

Der Winter klingt nun langsam aus und die Frühlingsgefühle werden geweckt. Beachten Sie unsere Aktion: Denn die kleinen **Frühjahrspreise** sind schon da!

Verlag und Anzeigen:
 Meßkircher Straße 45,
 78333 Stockach,
 anzeigen@primo-stockach.de,
 www.primo-stockach.de



**primo
verlag**
 Fachverlag für Amts-
 Mitteilungs- und Infoblätter
 * Individual-Print



TOURIST-INFORMATION

Veranstaltungen

Samstag, 23.03.2013

13:00 - 17:00

St. Märgen, Galerie „ars alta“ „**De la couleur au paysage**“ **Ausstellung von Michel Tugler - Malerei**

Sonntag, 24.03.2013

10:00 - 13:00

St. Märgen, Kloster Museum **Kloster Museum - Landschaft, Kunst, Uhrengeschichte**

Das Kloster Museum zeigt seine Schätze und erzählt von der Schwarzwalduhr, dem weltweiten Uhrenhandel, Schwarzwälder Hinterglasmalerei und zeigt Werke vom Klosterbildhauer Matthias Faller.

Führung: 11 Uhr Eintritt 3,50 Euro, unter 15 Jahre Eintritt frei, Führungen zzgl 2,00 Euro

Sonntag, 24.03.2013

13:00 - 17:00

St. Märgen, Galerie „ars alta“ „**De la couleur au paysage**“ **Ausstellung von Michel Tugler - Malerei**

Mittwoch, 27.03.2013

10:00 - 17:00

St. Märgen, Kloster Museum **Kloster Museum - Landschaft, Kunst, Uhrengeschichte**

Das Kloster Museum zeigt seine Schätze und erzählt von der Schwarzwalduhr, dem weltweiten Uhrenhandel, Schwarzwälder Hinterglasmalerei und zeigt Werke vom

Klosterbildhauer Matthias Faller.

Führung: 11 Uhr,

Eintritt 3,50 Euro, unter 15 Jahren Eintritt Frei, Führungen zzgl. 2,00 Euro

Öffnungszeiten der Tourist-Information über Ostern

Montag – Freitag 9.00 -12.00 Uhr

Karfreitag, Ostersonntag,

Ostermontag geschlossen.

Ostersamstag 10.00 -12.00 Uhr.

Wir wünschen ein frohes Osterfest!



KIRCHEN

Am Palmsonntag

sind alle, besonders die Kinder aus Kindergarten und Schule eingeladen, sich mit einem Palmenstrauß oder einem größeren Palmen zu beteiligen. Beginn ist um 10.20 Uhr beim Parkplatz Rathaus. Von dort ziehen wir dann in die Kirche ein. Dieser Festtag wird wieder von unserem Kindergarten mitgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die

Kindergartenkinder selbst gebastelte Palmsträußchen anbieten, deren Erlös den Behindertenwerkstätten in Titisee-Neustadt zugute kommen wird. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Evang. Versöhnungsgemeinde Stegen

Gemeindeversammlung 24.3.13:

Im Anschluss an den Gottesdienst am Sonntag, 24.3.2013 findet anlässlich der Visitation eine gemeinsame Gemeindeversammlung der Versöhnungsgemeinde Stegen und der Heiliggeistgemeinde Kirchzarten im Evang. Gemeindezentrum in Kirchzarten statt. Auf der Tagesordnung steht: die Visitation - neue Ziele für unsere Kirchengemeinde, Ergebnis der Visitation. Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich dazu ein.

Konzert: Stabat Mater:

Sonntag, 24.3.2013, 17.00 Uhr, kath. Pfarrkirche Stegen-Eschbach, Passionskonzert – J. Haydn: Stabat Mater, Friederike Schorling - Sopran, Hanna Roos - Alt, Matthias Ziegler - Tenor, Cornelius Leenen - Bass, Kantorei und Kammerorchester der Evang. Kirchengemeinde Kirchzarten-Stegen, Leitung: Gwendolyn Wellmann und Gareth Reaks

Glauben im Gespräch

„Abraham geht Glaubensschritte“ lautet das Jahresthema des ökumenischen Bibelgesprächskreises. Mit ausgewählten Erzählungen aus dem Buch Genesis werden wir Abraham auf seinem Glaubensweg begleiten und dabei vielleicht auch Spuren unserer eigenen Glaubensgeschichte in diesen uralten Texten entdecken.

Am Dienstag, 26.03., findet der nächste Gesprächsabend statt mit dem Thema „Der Segen des Melchisedech (Gen 14,1-24)“. Beginn ist um 19.45 Uhr im Sitzungszimmer des Pfarrhauses/Eingang Pfarsaal. Interessierte sind herzlich eingeladen. Die verschiedenen Abende der Gesprächsreihe können auch einzeln besucht werden. Ein Überblick über die Themenreihe liegt in der Pfarrkirche aus.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist vom 28.03. – 07.04.2013 geschlossen.

Senioren 65+

Noch das frühere Leitungsteam hat eine Spende zugunsten der Opfernachsorge des Brandunglücks von Neustadt in Höhe von 2000,- € beschlossen. Diese ist überwiesen worden und der Caritasverband sagt hierfür ein herzliches Vergelt's Gott.

Nächste Veranstaltungen: **18.04.** Blütenfahrt mit Altenwerk St. Peter in den Kaiserstuhl. Anmeldung bis **12.04.** im Pfarrbüro oder bei den Teammitgliedern (Tel. s.u.); am **27.04.** stellt die Katholische Sozialstation Dreisamtal e.V. sich und ihre Leistungen

vor.

Bei Fragen bezüglich des Programms oder bei Anmeldungen für die verschiedenen Aktionen dürfen Sie sich gerne auch direkt an die Mitglieder des Teams wenden: Helga Dold, Tel. 1239; Gertrud Faller, Tel. 244; Amandus Saier, Tel. 514 und Roswitha Straub, Tel. 1211.

Kath. Altenwerk St. Märgen - St. Peter

Ausflug in's Südtirol im September

Liebe Seniorinnen und Senioren! Hätten Sie Lust auf 1 Woche Südtirol? Das Altenwerk möchte Ihnen für September 2013 eine Busreise nach Truden in Südtirol anbieten. Die Firma Zipfel würde mit uns von MO, 02.09. – SA, 07.09. dorthin fahren. Die Fahrt- und die Übernachtungskosten würden sich auf ca. 400,- Euro belaufen. Wir haben dort die Möglichkeit zum Besuch des Wallfahrtsortes Maria Weissenstein, auch eine Dolomitenrundfahrt sowie der Besuch eines Weingutes mit Weinprobe sind vorgesehen. Außerdem besteht überall die Möglichkeit zum Wandern oder Spaziergehen. Wegen der rechtzeitigen Reservierungen wäre es gut, wenn Sie sich bei Interesse baldmöglichst anmelden würden. Anmeldung: Josef Ruf, Tel. 07660/920346 und Rosmarie Ulrich, Tel. 07660/920430.





BERICHTE DER VEREINE

Sportverein St. Märgen

Freitag, 22.03.2013

18.30 Uhr C-Jugend SV St. Märgen -
SV Obereschach

Sonntag, 24.03.2013

15.00 Uhr Herren 1: FC Neustadt 2 -
SV St. Märgen

Trachtenkapelle St. Märgen e. V.

Zu unserer diesjährigen **Generalversammlung** am **22. März 2013 um 20.00 Uhr im Hotel Hirschen** laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Bericht der Kassenprüfer + Entlastung des Rechners
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bericht zum Probenbesuch

9. Erhöhung Mitgliedsbeitrag passiv auf 12,00 Euro
10. Wünsche und Anträge
gez. Manfred Herrmann
1. Vorsitzender

Ski-Club St. Märgen

Der Ski-Club St. Märgen veranstaltet am Samstag, 23.03.2013 die alpinen Vereinsmeisterschaften.

14.00 Uhr Startnummernausgabe an der Talstation Kuhnenbach-Skilift.

14.40 Uhr Start.

Hierzu sind alle Altersklasse herzlich eingeladen

Doppelkonzert der Trachtenkapelle St. Märgen - Glashütte

Die Trachtenkapelle St.Märgen-Glashütte mit ihrem Dirigenten Klaus Simon lädt am **Samstag, 23.03.2013** zu ihrem alljährlichen Doppelkonzert ein. Als Gastverein wirkt der Musikverein Schollach unter der Leitung von Axel Winterhalter mit. Beide

Dirigenten haben wieder ein abwechslungsreiches Programm, wobei auch zwei Solos zu hören sind, für Sie zusammengestellt. Das Konzert beginnt um **20.00 Uhr** in der **Schwarzwaldhalle in Neukirch**. Hierzu sind alle Blasmusikfreunde und Gäste recht herzlich eingeladen.

Förderverein SV St. Märgen

Einladung

Am Mittwoch, 27.03.2013 findet um 20:00 Uhr im CHAMPIONS die diesjährige Generalversammlung des Förderverein SV St. Märgen e.V. statt.

Tagesordnung

- 1) Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2) Bericht des Schriftführers
- 3) Bericht des Rechners
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Entlastung Rechner
- 6) Entlastung des Vorstandes
- 8) Wünsche und Anträge

gez. Jochen Roth, 1.Vorsitzender



INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Stellenausschreibung

Im Schülerhort an der Grundschule Kirchzarten ist ab 08.04.2013 die Stelle eines Erziehers/einer Erzieherin (Pädagogen/Pädagogin) mit 15 Wochenstunden, zunächst befristet bis zum Schuljahresende 2013/2014 zu besetzen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bis 02.04.2013 beim Bürgermeisteramt Kirchzarten, Talvogteistr. 12, 79199 Kirchzarten, Frau Brüstle, Tel. 07661/393-25, Email: a.bruestle@kirchzarten.de

Hallenbad St. Peter

Öffnungszeiten in den Osterferien vom 23.03. - 07.04.2013: Mi, Do, So + Ostermontag: 09.00 – 12.00 Uhr, Mo – Sa (außer Ostermontag): 14.00 – 20.00 Uhr, Karfreitag + Ostersonntag geschlossen. Ab Montag, 08.04.2012, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Gewerbe-Akademie Freiburg

Grundkurs im CNC-Fräsen vom 09. bis 25.04. Dazu wird Basiswissen zu Entwicklung und Anwendungsmöglichkeiten des CNC-Fräsens, die NC Betriebsarten, Steuerungsarten und mathematische Grundlagen vermittelt.

Vormittagskurs zum Assistent Bürokommunikation am 16.04.2013. Die Fortbildung eignet sich für alle, die bereits im Bereich der Bürokommunikation arbeiten und dabei aktuelles IT-Wissen nutzen möchten. Modulare Weiterbildung zur CAD-Fachkraft (drei Module) ab Freitag, 19.04.2013. Infos: Gewerbe Akademie Freiburg, Tel. 0761/152500 oder www.wissen-hoch-drei.de.

IHK - Bildungs-Zentrum Südlicher Oberrhein

Neuer Lehrgang „Ausbilder/in – Online mit Präsenzterminen“ am 12.04.2013. Die Teilnehmer/-innen erarbeiten sich auf der Online-Plattform des IHK-BildungsZentrums die Inhalte und überprüfen ihr Wissen anhand von Übungen und Aufgaben. Infos: IHK-BildungsZentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203-0, e-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

IHK-Veranstaltungsreihe Existenzgründung 2013: 11.04.2013, Thema „Das richtige Unternehmenskonzept fördert die Kreditvergabe!“. Am 20.06.2013 steht das Bankgespräch im Mittelpunkt. Am 26.09.2013 werden konkret Finanzierungsmöglichkeiten verschiedener Förderbanken vorgestellt. Alle drei Termine werden von 18:00 - 20:00 Uhr in der Hauptgeschäftsstelle in

Lahr stattfinden. Infos: Tel. 07821/2703-631, Fax 07821/2703-777, patrick.pohnke@freiburg.ihk.de

Der Akkordeon-Club Kirchzarten

veranstaltet am Samstag, 23.03.2013, 20 Uhr, im Kurhaus Kirchzarten sein Jahreskonzert. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Musikprogramm. Karten-Vorverkauf bei der Tourist-Info Kirchzarten.

Glottertäler Ostermarkt

Das DRK Glottertal lädt ein zum Ostermarkt und zum diesjährigen 50-jährigen Bestehen des DRK Ortsverein am Sonntag, 24.03. von 11-17 Uhr in der Eichberghalle. Angeboten werden selbstgefertigter Osterschmuck, Kerzen, Stickerien, Karten, Puppenkleider und vieles mehr. Nach dem Gottesdienst wird die Bläserjugend die Ansprache und Ehrungen musikalisch umrahmen. Am Nachmittag unterhält die Akkordeon-Kindertrachtengruppe mit Tanzeinlagen. Außerdem gibt es ein Gewinnspiel. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Den Erlös der Bewirtung erhält die aktive Bereitschaft und das Jugendrotkreuz Glottertal.

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

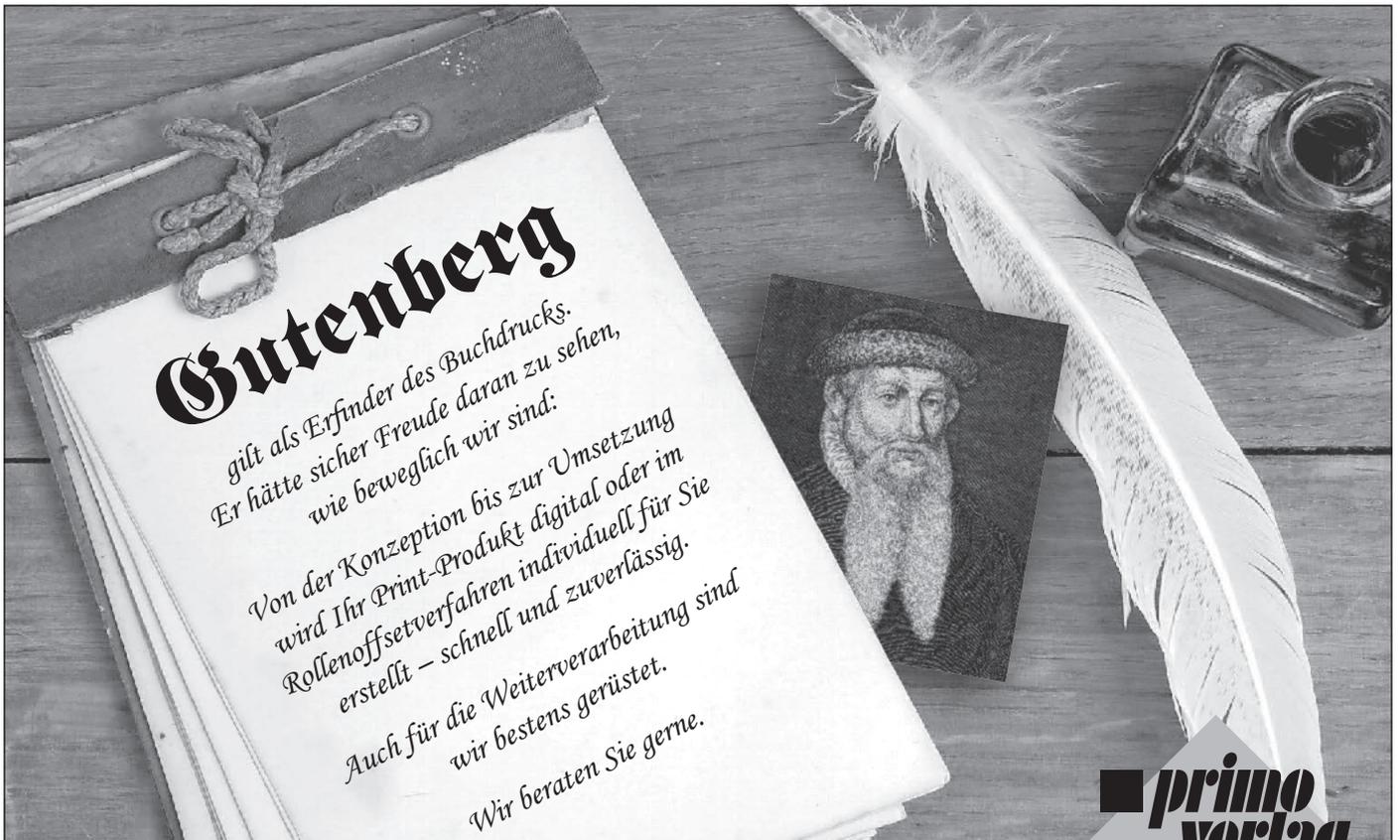
Frauenstudienreise „Gent – Brügge – Brüssel“ vom 25. – 29.09.2013.
Wallfahrt nach Sachseln/Flüeli vom 12. - 14.04.2013.
Infos: Tel. 07602/9101-0,
www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Der Naturschutzbund Deutschland (NABU)

möchte Hausbesitzer belohnen, die Schwalben an oder in ihren Gebäuden brüten lassen. Sie haben ein Haus oder sonstiges Gebäude und dulden Schwalben an ihren Wänden?, akzeptieren das Brutgeschehen der Sommerboten?, fördern es durch

das Aufhängen von Nisthilfen?. Dann sind Sie unser Kandidat für die Auszeichnung „Schwalbenfreundliches Haus“. Melden Sie sich beim NABU-Dreisamtal und teilen Sie uns mit, warum Sie die Kriterien eines schwalbenfreundlichen Hauses erfüllen: Tel. 07661-6488 oder awe.raether@t-online.de.

Ende des redaktionellen Teils



» **Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

primo verlag
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print





Frohe Ostern,

wünschen wir allen
Verwandten und Freunden.

*Familie Baur,
Musterkirchen*

01 2-sp. x 45 mm | 4c: 52,49 € | sw: 22,49 €

inkl. MwSt.



All unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes
und gesegnetes
Osterfest!

Musterfirma · Musterstraße 1
78123 Musterstadt
Tel. 07771-0000
www.musterfirma.de

02 2-sp. x 60 mm | 4c: 59,98 € | sw: 29,98 €

inkl. MwSt.

Wir wünschen frohe Ostern!

Unseren Kunden, Freunden
und Bekannten wünschen wir
ein schönes Osterfest.

Lassen Sie den Frühling mit
Blumen einziehen und wählen Sie aus
unserer großen Vielfalt.



Musterfirma · Musterstraße 1 · 78123 Musterstadt
Tel. Tel. 07771 - 0000 · www.musterfirma.de

03 2-sp. x 60 mm | 4c: 59,98 € | sw: 29,98 €

inkl. MwSt.

Grüße zu Ostern

Überraschen Sie Ihre Lieben mit netten Grüßen und wünschen Sie Ihren Kunden ein schönes Osterfest. Wählen Sie ein Motiv, faxen Sie das vollständig ausgefüllte Formular an **07771/93 17-40** oder schicken Sie uns Ihre Daten per E-Mail an **anzeigen@primo-stockach.de**.

D Wir beraten Sie gerne unter **Tel. 07771/93 17-11**

Geben Sie Ihren Textinhalt bitte in Druckschrift an:

Bitte beachten Sie den Anzeigenschluss für die jeweiligen Ortsausgaben. Alle Preise verstehen sich als Festpreise und werden je Ausgabe berechnet.



Ja, ich möchte Anzeigenmotiv-Nr. in folgenden Ortsausgaben

in Schwarz-Weiß ,
bzw. in Farbe buchen.
Erscheinungstermin: KW

Kontakt

Firma

Kundennummer (falls vorhanden)

Name, Vorname (Ansprechpartner)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.

E-Mail

Bank BLZ
Kontonummer

Datum, Unterschrift

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/93 17-11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de





Herzlichen Dank

für die Aufmerksamkeiten, Glückwünsche
und Geschenke anlässlich meiner
ersten heiligen Kommunion,
auch im Namen meiner Eltern.

Katharina Furtwängler

K1

2-sp. x 40 mm | 4c: 49,99 € | sw: 19,99 €

inkl. MwSt.

PRIVATE GRUSSANZEIGEN

Grüße zur Kommunion/ Konfirmation

Sagen Sie „Danke“ auf traditionelle Art. Wählen Sie ein
Motiv, faxen Sie das vollständig ausgefüllte Formular an
07771 / 93 17 - 40 oder schicken Sie uns Ihre Daten per
E-Mail an **anzeigen@primo-stockach.de**.

D Wir beraten Sie gerne unter **Tel. 07771 / 93 17 - 11**

Geben Sie Ihren Textinhalt bitte in Druckschrift an:

Bitte beachten Sie den
Anzeigenschluss für die
jeweiligen Ortsausgaben.
Alle Preise verstehen sich
als Festpreise und werden
je Ausgabe berechnet.



Für die anlässlich meiner

Kommunion

überbrachten Glückwünsche und
Geschenke bedanke ich mich bei allen
recht herzlich.

Sebastian Hilzinger

K2

2-sp. x 40 mm | 4c: 49,99 € | sw: 19,99 €

inkl. MwSt.



Für die Glückwünsche und
Geschenke zu meiner

KONFIRMATION

bedanke ich mich, auch im Namen
meiner Eltern, recht herzlich.

Kai Herrmann

K3

2-sp. x 35 mm | 4c: 47,49 € | sw: 17,49 €

inkl. MwSt.



Herzlichen Dank für die Glückwünsche und
Geschenke zu meiner ersten heiligen

KOMMUNION

auch im Namen meiner Eltern. Ich habe mich
sehr gefreut.

Mira Aschinger

K4

2-sp. x 35 mm | 4c: 47,49 € | sw: 17,49 €

inkl. MwSt.

Ja, ich möchte Anzeigenmotiv-Nr.

in folgenden Ortsausgaben

in Schwarz-Weiß ,

bzw. in Farbe buchen.

Erscheinungstermin: KW

Kontakt

Firma

Kundennummer (falls vorhanden)

Name, Vorname (Ansprechpartner)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.

E-Mail

Bank

BLZ

Kontonummer

Datum, Unterschrift

**primo
verlag**

Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Wir schenken

Ihnen auf das gesamte Sortiment die

Mehrwertsteuer

in der Zeit vom 16.03.2013 bis 30.03.2013

Schuh Jung

Neustadt • Adlerstraße • Tel.: 0 76 51 / 1440



WALTER
Bedachungen GmbH & Co. KG

DACHDECKER- und
BLECHNEREI-MEISTERBETRIEB

- ▶ Bedachungen
- ▶ Blechnerei
- ▶ Flachdachabdichtungen
- ▶ Fassadenverkleidungen
- ▶ Wärmedämmung
- ▶ Dachfenster
- ▶ Gerüstbau
- ▶ Autokranarbeiten

Telefon (07651) 74 60
Langenordnach 61
79822 Titisee-Neustadt

Telefax (07651) 39 36
e-mail:
walter-bedachungen@t-online.de



hotel ★★★
HIRSCHEN
st.märgen

SONNTAGSMENÜ, 24. März 2013

* Pilzrahmsuppe *

* Cordon bleu - mit Schinken und Käse gefülltes Schnitzel,
Karotten und Erbsen, Pommes Frites *

* Mousse von brauner Schokolade *

Menüpreis: 16,90 EUR

Menü-Hauptgang als Tagesteller: 11,90 EUR

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christel und Klaus Hättich und Mitarbeiter

Tel. (07669) 940 680 • Fax (07669) 940 6888

Schöne Fenster !



Die Visitenkarte Ihres Hauses

Rombach

fenster türen parkett küchen

Jörgleweg 6 • 79271 St. Peter
Tel: 07660-578 • Fax: 07660-920231

info@rombach-fenster.de
www.rombach-fenster.de

Elektro-Faller



SOFORTBILDSERVICE

Ab sofort können Sie Ihre Digitalfotos bei uns
sofort selbst entwickeln und mitnehmen.

Auf alle Preise **20%** Einführungsrabatt!!

*Wir freuen uns auf Sie
und beraten Sie gerne!*

Glottentalstraße 5
Tel. 07669/ 230
www.elektro-faller.de

79274 St.Märgen
Fax 07669/ 1486
elektro-faller@t-online.de



Kommunionsvorbereitungen laufen auf Hochtouren

Wir haben Kerzenröckchen und -schleifen, Rosenkränze, Tropfenfänger
und vieles mehr in großer Auswahl für unsere Kunden besorgt.

Kommen Sie ins Kürner's nach St. Peter

Sie finden uns im Zähringereck / Bushaltestelle. Wir freuen uns auf Sie!

Mo. - Fr. 10-18.30 Uhr • Samstag 10-14 Uhr

Weißlack-Zimmertür-Elemente

Türblatt 86,0 x 198,5 cm + Zarge 14,0 cm

Elemente-Preis: **€ 149,90** bereits ab 5 Tür-Elemente

Der Ausbau-Fachmarkt

Holzmarkt Löffler

... immer gut beraten!

79853 Lenzkirch

Friedhofstr. 12 Tel. 07653-961661
www.Holzmarkt.Loeffler.de
Holzmarkt-Loeffler@t-online.de

Wohn(t)räume werden wahr.

Innovative

Qualitätsprodukte für
Boden, Wand, Decke, Türen
und
natürliche Dämmstoffe

In den **Ferien intensiv** lernen
Gleich informieren: Mo.-Fr., 9-12, 14-17 Uhr
**PÄDAGOGISCHE
SCHÜLER-
FÖRDERUNG**
www.psf-nachhilfe.de
Titisee-Neustadt, Hauptstr. 6 ☎ 0 76 51-93 94 86

Geflügelverkauf, Mo., 25.03.2013, 13.45 Uhr St. Märgen Rath.
Renchtalgeflügelhof Bienek, Oberkirch, Tel. 0 78 02/74 46

Kaffeemaschinen Werkstatt

Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg Birkenhof | Bürger Platz 2

Wir stärken Ihren Rücken
Ihr Fachgeschäft für gesundes Sitzen und Liegen.



JETZT TESTBETT AKTION



79822 Titisee-Neustadt
Wilhelm-Stahl-Straße 3
Telefon 07651 / 20 40 850



paula fürst schule
grundschule - realschule - gymnasium

**Quereinstieg jetzt
auch in die 12. Klasse
(Kurstufe) möglich**

Jetzt durchstarten zum Abitur !

- nach der Realschule oder
- nach der 9./10. Kl. am Gymnasium !

- angenehme Lernatmosphäre
 - überschaubarer Schulrahmen
 - alle Kernfächer bis zum Abitur in kleinen Gruppen
- allgemeinbildendes Gymnasium 11.-13. Klasse (analog G9)
- 11. Klasse als Einführungsphase
 - 12. und 13. Klasse als Kursstufe

www.abi-in-3-jahren.de

Tel. 0761 88857050

**Grüße zur Kommunion/
Konfirmation**



**Buchen Sie jetzt Ihre Grußanzeige
unter Tel. 077 71 / 93 17 - 11**



Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach, anzeigen@primo-stockach.de

**VORGEZOGENER
ANZEIGENSCHLUSS**

**KW
13 + KW
14**

LIEBE ANZEIGENKUNDEN,

in der **KW 13 (25.03. bis 31.03.2013)** und
KW 14 (01.04. bis 07.04.2013) ist der
Anzeigenschluss jeweils **1** Tag früher.

Bitte denken Sie bei
Ihrer Anzeigenplanung daran!



Ihr Primo Verlag
Stockach



BITTE BEACHTEN!

TOLO'S
Bike Shop

Sa. 23. März 09:00 - 18:00

SAISONOPENING



So. 24. März 12:00 - 17:00

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG
FAHRRAD- & FRÜHLINGSMARKT**

**29 Zoll
Testräder**

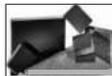
**Für Sie
an diesem
Wochen-
ende**

**Rabatte %
Aktionspreise**

**E - Bike
Sonderaktion**

**Mountainbike
Neuheiten**

Neue Adresse 79194 Gundelfingen, Alte Bundesstr. 96
www.tolobike.de / Tel: 0761 / 589748



LAGERVERKAUF

In unserem Werk Breisach-Niederrimsingen

Samstag 23.03.2013, 8.00 – 12.00 Uhr

Weitere Lagerverkaufstermine finden Sie unter www.birkenmeier.com.

Aus unserem umfangreichen Programm hochwertiger Betonsteinprodukte verkaufen wir Pflastersteine, Gartenplatten, Palisaden, Blockstufen aus Sonderserien, Restposten sowie 1B-Ware gegen Barzahlung, Scheck oder EC-Karte. Interessenten können die Ware gleich mitnehmen, auch spätere Zufuhr gegen Kostenerstattung ist möglich.



Birkenmeier
stein+design

Birkenmeier Stein+Design GmbH & Co. KG
Industriestr. 1 info@birkenmeier.de
79206 Breisach www.birkenmeier.com



Kreuze und Medaillen
in großer Auswahl

JUWELIERKÜHN
Seit 1874

KAISER-JOSEPH-STRASSE 211 · 79098 FREIBURG IM BREISGAU
TELEFON (0761) 338 10 · WWW.JUWELIER-KUEHN.DE

EIGENE UHRMACHER- UND GOLDSCHMIEDEWERKSTÄTTE IM HAUS

Mediadaten, Infos und Aktionen

Anzeigenannahme: Tel. 077 71 / 93 17 - 11

